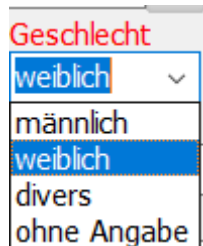


Erweiterung der Vorgabedaten zur Geschlechtsangabe

Mit SchILD Version 2.0.23.1 wird den neuen gesetzlichen Bestimmungen entsprechend eine erweiterte Liste zur Geschlechtsangabe ausgeliefert.

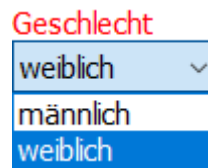
Schüler:



Geschlecht

- weiblich
- männlich
- weiblich
- divers
- ohne Angabe

Lehrer: (wird noch angepasst!)



Geschlecht

- weiblich
- männlich
- weiblich

Die vorgegebenen Werte für Abfragen/Funktionen über die Datenfelder Schueler.Geschlecht und (*später auch*) Lehrer.Geschlecht sind:

- 3 männlich
- 4 weiblich
- 5 divers
- 6 ohne Angaben

Bitte beachten Sie:

Die meiste bestehenden Reports enthalten Elemente und Programmcodes, die auf der bisherigen Geschlechterbezeichnung beruhen. Tritt darin eine der neuen Bezeichnungen auf, dann werden fehlerhafte Ausgaben entstehen.

Auch in Serienbriefen (Report oder auch WORD) sind in der Regel Platzhalter enthalten, die gemäß der bisherigen Geschlechterbezeichnungen individuell gefüllt werden. Die neuen Bezeichnungen werden zu fehlerhaften Ausgaben führen.

Derzeit gibt es noch keine verbindlichen Vorgaben über die korrekte Anrede bei „divers“ und „ohne Angabe“. Ebenso ist ungeklärt, wie z. B. ein solcher Satz wie „Ihr Sohn hat seine Hausaufgaben nicht gemacht“ oder „Ihr Sohn hat seinen Banknachbarn oft gestört“ in Zukunft für die neuen Geschlechtsbezeichnungen zu formulieren ist.

Hinweis:

Diese Angaben beziehen sich auf SchILD Version 2.0.23.1.

Bedingt durch die Weiterentwicklungen von SchILD sind bei künftigen neueren Versionen Abweichungen im Arbeitsablauf und bei den einzelnen Auswahl Fenstern möglich.